

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage mit dem Datum des folgenden Tages. - Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Beilage „Die Neue Welt“): Emil Müller, Magdeburg. Verantwortlich für die Druckerei: Wilhelm Sinau, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Pfannkuch u. Co., Magdeburg. Geschäftsstelle: Gr. Mühlgr. 3. Fernspr. 1567. Redaktion und Druckerei: Gr. Mühlgr. 3. Fernspr. für Redaktion 1794, für Druckerei 961.

Arbeitsnummer und zahlbarer Abonnementspreis: Vierteljährlich (inkl. Bringerlohn) 2.25 M., monatlich 80 Pf. Der Kreuzband in Deutschland monatlich 1 Exempl. 1.70 M., 2 Exempl. 2.90 M. In der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 M., monatlich 70 Pf. Bei den Postämtern 2.25 M. inkl. Postgebühren. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. - Injektionsgebühr: die gezeichnete Kofonelsseite 15 Pf., ansonsten 25 Pf., im Restemerkel Seite 1 M. Zeitungspostkarte Seite 443.

Nr. 252.

Magdeburg, Sonntag den 27. Oktober 1912.

23. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 18 Seiten

Der bayerische „Kriegszustand“.

Aus München wird uns geschrieben: Der Entwurf eines Gesetzes über den Kriegszustand, den die bayerische Regierung am Mittwoch früh publiziert hat, wird in der Presse mit gefuchtem Gleichmut, hinter dem sich aber kaum die Ironie des Schreibers zu verbergen mag, als eine „Lücke in der Gesetzgebung“ oder als ein „später Gejegenthourf“ eingeführt. Es gehört nicht sonderlich viel Scharfsinn dazu, um zu erkennen, daß es sich bei diesem Prestestil um eine auf gemeinsame Verabredung zurückzuführende Organisation der öffentlichen Beeinflussung handelt. Die Regierung war sich bewußt, daß dieser um mehr als 40 Jahre verspätete Entwurf, in diesem Augenblick eingebracht, die ganze Welt alarmieren mußte. Die ganze Begründung der Regierungsvorlage beschränkt sich darauf, zu behaupten, daß man seit geraumer Zeit die Lücke in der bayerischen Gesetzgebung unangenehm empfunden habe, daß man immer vergeblich auf die reichsgesetzliche Regelung gewartet, und deshalb endlich selbständig vorgehen mußte.

Aber die Regierung verhehlte sich auch nicht, wie sonderbar es wirken möchte, daß man einem seit 9 Monaten versammelten Landtag in letzter Stunde, als er sich endlich zum Abschied anschickte, diesen Entwurf vorlegte und ihn dadurch sogar zwingen, seine Tagung abermals zu verlängern. Wenn man die Lücke selbst unangenehm empfunden hat, wenn besonders der gegenwärtige Kriegsminister, wie behauptet wird, diese „Lücke“ unerträglich fand, warum hat er seinen Latendrang nicht schon vor Monaten befriedigt? Herr v. Krefz ist doch schon seit dem großen Ministeriumsturz im Amt.

Jeder normal veranlagte Mensch wird umgekehrt schließen: wenn die Regierung möchte, wie beunruhigend ihre Aktion wirken würde, wie groß muß sie da die Gefahr halten, wenn sie sich trotz der vorausgesehenen Wirkungen plötzlich entschloß, eine „Lücke“ auszufüllen, mit der man seit vier Jahrzehnten gelebt hat, ohne daß sie jemand empfunden hat.

Indessen, die politische Sensation, die durch die Maßnahme der bayerischen Regierung verursacht werden muß, die düstern Mutmaßungen, die daraus für die europäische Lage geschlossen werden, dürfen nicht die sachliche Bedeutung dieses monströsen Gesetzes übersehen lassen, das nicht mehr und nicht weniger bedeutet als die Aufhebung allen Rechtes und aller Rechtssicherheit für alle politischen und gewerkschaftlichen Bestrebungen, besonders auch der Presse.

Die Frage drängt sich auf: hat man etwa diese unruhige Zeit gerade deshalb für diesen gesetzgeberischen Ueberfall gewählt, weil man sich der Hoffnung hingab, daß man vor allgemein politischen Besorgnissen das Nachwerk der Firma Hertling umbesehen schluden würde?

Hat dieser Plan bestanden, so wird er zutunenden werden. Ist es schon eine unheimliche Vorstellung, daß man im Jahre 1912 ein Gesetz vorlegt, das ein Gesetz aus der finsternen Zeit Preußens, das über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1851, vereinigt mit einem alten bayerischen Standrechtsgesetz vom Jahre 1813, muß man sich entschließen über diese Vermischung alter preussischer und bayerischer Blutjustiz, so ergreift einen fast Verständnislosigkeit, wenn man bei genauer Prüfung der Vorlage entdeckt, daß dieses bayerische Nachwerk an Gemeingefährlichkeit sogar noch imstande ist, das preussische Gesetz zu übertrumpfen.

Die Sozialdemokratie verwirft grundsätzlich die Standrechtsjustiz, schon als Gegnerin der Todesstrafe. Dennoch könnte sie, gewisse Kriegsnotwendigkeiten hinnehmend, sich mit einer ruhigen und bestimmten Verwahrung begnügen, wenn es eben wahr wäre, was die amtliche Beschönigung vorgibt, daß es nur um Schutzmaßnahmen für die Sicherheit der Armee in Kriegszeiten handeln soll. Aber diese Behauptung ist unwahr, und da es sich um Änderungen und Erweiterungen des sonst nachgeschriebenen preussischen Gesetzes handelt, läßt sich die Verantwortlichkeit einer solchen Irreführung nur schwer nicht annehmen.

Wo sich das Gesetz an die preussische Vorlage anlehnt, kann man Verständnis, wenn auch nicht Verteidigung solcher Maßnahmen erschwingen. Aber wo der Entwurf über das

konterrevolutionäre Blutgesetz Preußens hinausgeht, steht die Sicherung des Heeres überhaupt nicht mehr in Frage, sondern lediglich die Freiheit innerer staatsbürgerlicher Betätigung.

Man braucht nur an die Greuel zu denken, zu denen die klerikalen Regierungen in Portugal und Spanien das Standrecht mißbrauchten, um sich der ungeheuren Gefahr bewußt zu werden, eine solche Waffe einem Ministerium Hertling in die Hand zu geben. Es ist der Geist der Gegenreformation, der in diesem klerikalen Attentat verborgen ist.

Der jetzige Entwurf übernimmt jenes preussische Gesetz, das für Aufruhr und Krieg gilt, nur für den Kriegszustand, und regelt das standrechtliche Verfahren im wesentlichen nach dem Strafgesetz von 1813. Das Verfahren hat einige Milderungen vor dem preussischen voraus: Das preussische Standgericht setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen, von denen drei Militärs sind, das Urteil erfolgt mit Stimmenmehrheit. Im bayerischen Standgericht sind drei bürgerliche und zwei militärische Richter. Schuldig kann nur gesprochen werden, wenn vier Stimmen dafür sind. Außerdem kennt das bayerische Standgericht, und zwar schon seit 1813, zwei Laien als Beisitzer, die als Kontrolloren des Verfahrens dienen sollen. Zuvor ist es das übliche standrechtliche Verfahren, ohne höhere Instanz, mit sofortiger Vollstreckung des Urteils und einer weitgehenden Möglichkeit, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Ist das Verfahren so ein wenig gemildert, so ist der Wirkungskreis des bayerischen Entwurfs unerhört erweitert. Das preussische Gesetz spricht von dem Fall eines Krieges, Artikel 1 des bayerischen Entwurfs lautet: „Nach Ausbruch eines Krieges oder bei unmittelbarer drohender Kriegsgefahr kann durch königliche (darin besteht jetzt das Reservat, daß nicht der Kaiser wie sonst in Deutschland, sondern der bayerische König das Standrecht verkündet) Verordnung der Kriegszustand verhängt werden.“ Unmittelbar drohende Kriegsgefahr! Das ist ein so dehnbarer Begriff, daß man bei der gespannten Lage Europas beinahe jederzeit den Kriegszustand verkünden kann. Damit gewinnt die Regierung ein Mittel, sich in kritischen Lagen zu behaupten, oder sie bedrohende politische und wirtschaftliche Bewegungen, die ganz gesetzlich sind, zu erdrosseln.

Für diese Absicht spricht denn auch die Erweiterung der Zuständigkeit der Standgerichte. Wenn durch Artikel 3 die mit lebenslänglicher Zuchthausstrafe bedrohten Verbrechen, wie Hoch- und Landesverrat, Erregung von Unruhen im Heere, schwere Brandstiftung, Gefährdung von Eisenbahntransporten usw., mit der Todesstrafe belegt werden, so entspricht das dem preussisch-deutschen Recht des Belagerungszustandes. Auch die Bestimmungen des Artikels 4, Bestrafung wissentlicher falscher Kriegsnachrichten

des schweren Hausfriedensbruchs, des Landfriedensbruchs und vor allem die schon in friedlichen Zeiten gegen die legitime politisch-wirtschaftliche Betätigung der Staatsbürger mißbräuchlich ausgebeuteten Pauschalparagrafen: Geheimbündelei (§ 128), Teilnahme an staatsfeindlichen Verbindungen (§ 129), Aufreizung zum Klassenkampf (§ 130), Stanzelmisbrauch (§ 130a), Verächtlichmachung von Staats Einrichtungen (§ 131).

Die Begründung zu dieser Ungeheuerlichkeit bemerkt harmlos: „Dem Zweck und Wesen des Standrechts entsprechend sind nur solche strafbaren Handlungen der Zuständigkeit des standrechtlichen Gerichts unterstellt, welche die Verteidigung des Vaterlandes unmittelbar bedrohen oder bedrohen können und deren beschleunigte Abhandlung mit Rücksicht auf den Zweck des Standrechts geboten erscheint.“ Diese gegen das staatsbürgerliche Leben selbst gerichteten Blutparagrafen haben nichts mit der Verteidigung des Vaterlandes zu tun, sondern lediglich mit der Verteidigung der Klasseninteressen der Herrschenden und ihrer Regierungen. Im Zusammenhang mit dem dehnbaren Artikel 6 kann die bayerische Regierung durch den König bei jeder Gelegenheit, wo das Volk ihr unangenehm wird, die Kriegsgefahr für unmittelbar gegeben erklären, und alle bürgerlichen Rechte mit einem Federstrich aufheben. Ein sauberes bayerisches Reservat, unter dem schwarzen Ministerium Hertling erfunden, und mit patriotischer Besorgnis maskiert!

Die Aufhebung der Pressefreiheit schließlich bringt die Zuständigkeit des Standrechts für den Artikel 6 des Gesetzes vom 18. August 1879, der bestimmt: „Wer den Verordnungen zuwiderhandelt, durch welche die Staatsregierung bei drohendem oder ausgebrochenem Kriege... die Sammlung von Nachrichten, die Verbreitung oder Veröffentlichung gewisser Mitteilungen sowie die Erlassung gewisser Aufforderungen untersagt oder beschränkt oder ähnliche mit der Kriegsgefahr in Zusammenhang stehende Maßregeln angeordnet hat, soll... bestraft werden.“

Dieser Entwurf ist also die Kriegserklärung gegen das eigne Volk! —

Der Balkankrieg.

Die türkischen Niederlagen.

Es liegen Einzelheiten über die Eroberung von Kirkkisse durch die bulgarischen Truppen vor. Allerdings aus bulgarischer Quelle. Die Sieger übertreiben sicherlich, aber wenn man auch einen hohen Prozentfuß ihrer beglückten Meldungen abzieht, so bleibt genug übrig, um zu sagen, daß der rechte türkische Flügel glatt aufgerollt worden ist, ohne die energische Widerstandskraft zu entfalten, auf die jedermann als selbstverständlich gerechnet hat.

Heute tauchen nun aus türkischer Quelle Meldungen auf, daß es sich bei der Preisgabe von Kirkkisse um ein beachtliches, von langer Hand beschlossenes strategisches Manöver gehandelt habe; man wolle auf einen südlichen Verteidigungsabschnitt zurückgehen, der noch Konstantinopel deckt, aber der Gefahr der Umgehung nicht ausgesetzt sei. Das alles sind natürlich windige Ausreden. Und nicht bloß windig sind sie, sondern sogar gefährlich. Denn sie beweisen, daß die türkische Heeresleitung weder in die Zahl noch in den Geist ihrer Truppen großes Vertrauen setzt und daß sie künftige Niederlagen schon vorweg gleichsam anzeigen will. Außerdem: rechnet denn der türkische Generalstab nicht mit den moralischen Wirkungen, die ein jeder Rückzug auf jede Truppe ausübt?

Über gibt es überhaupt noch eine türkische Heeresleitung, gibt es noch ein türkisches Heer? Man muß die Frage aufwerfen, sofern man den bulgarischen Meldungen Glauben beimißt! Aus Makko Tirnovo, aus allen Stellungen vor Adrianopel werden die Türken binnen weniger Tagen hinausgeworfen, die Festung Kirkkisse haben sie preisgegeben, ohne auch nur die Geschütze retten oder vernichten zu können. Kirkkisse mit drei permanenten Werken! Man erinnert sich da an die glorreichen Siege, die Osman Ghazi vor den Erdwerken des elenden Nestes Plewna erfochten hat, in einer Festung, die keine Festung war, die er mit dem Spaten erst aus dem Boden gemißt hatte. Wo



Bilder vom Balkan.

Eine Beerdigung montenegrinischer Gefallener. Gut oft ist aber nicht die Zeit und die Gelegenheit geblieben, die Toten in Särgen unter kirchlichem Geleit der Erde zu übergeben.

und so weiter sind dem § 9 des preussischen Reichsgesetzes entlehnt. Ganz neu jedoch und von äußerster reaktionärer Verwegenheit ist, daß auch die Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung in den Fällen der §§ 124 bis 135, 139 bis 144 des Reichsstrafgesetzbuchs dem Standrecht unterstellt werden sollen. Darunter befinden sich die Vergehen und Verbrechen

und so weiter sind dem § 9 des preussischen Reichsgesetzes entlehnt. Ganz neu jedoch und von äußerster reaktionärer Verwegenheit ist, daß auch die Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung in den Fällen der §§ 124 bis 135, 139 bis 144 des Reichsstrafgesetzbuchs dem Standrecht unterstellt werden sollen. Darunter befinden sich die Vergehen und Verbrechen

Einige preiswerte Angebote Nur solange Vorrat reicht



Dieser Pilschmantel, wie Abbildung, 135 cm lang, gefüttert kostet nur **24.75**

Tuchmantel in schwarz, oliv, marine u. braun, mod. Form, Krag, m. Tress., Knopfgarn, u. Schloß sehr preiswert **Mk. 19.75**

Neuestes Herbstkostüm in marine Kammgarn in englisch gemust. Stoff. **Mk. 48.50 u. 39.50**

Samtkleid mit plissiertem Schottenrock und Lackgürtel, jugendl. fesches Kleid. **Mk. 39.50**

Wester offen und geschlossen zu tragen, mit und ohne Riegel. **Mk. 24.50 18.75 u. 12.75**

Glass & Co.

Magdeburg
Breiteweg 193/94
vis-à-vis
Steinstrasse

Arbeiter-Bildungsausschub Magdeburg.

Montag den 4., 11., 18. und 25. Novbr., 2. u. 8. Dohr., abends 8 1/2 Uhr im „Luisenpark“, Spielgartenstr. 10

Vorträge mit Lichtbildern des Herrn Dr. med. S. Drucker

Einführung in die Biologie.

Die „Lebewesen“ — Die Bakterien — Die Zellenlehre — Die Unterschiede zwischen Pflanze und Tier — Die Fortpflanzung der Lebewesen, Vererbungs-gesetze, Urzeugung, die Entstehung des ersten Lebens — Die Abstammungslehre, Entwicklungsgeschichte — Lamarckismus und Darwinismus usw.

4088

Dauerkarten zum Preise von 90 Pfg. sind zu haben bei allen Gewerkschaften, im Parteisekretariat, in der Buchhandlung Volksstimme und in der Zentral-Arbeiterbibliothek, Georgenplatz 10, I. — Einzelkarten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Zahlreichen Besuch erwartet Der Bildungsausschub.

Restaurant Wachinski, Budau

Schönebader Straße 53. 2573

Sonntag den 27. Oktober, abends von 8 Uhr an, großer **Preisskat**

Neuer Schwan

Leipziger Straße 4288

Jahres: R. C. Luther

Jeden Sonntag von 4 Uhr an **Gesellschafts-Kränzchen.**

Kaffeekonzert mit nachfolgendem

Vorzugsbillett

Vorzeiger 4147 dieser Annonce zahlen im

Kaiser-Theater

Kasino-Theater

Große Junkerstraße 12

Täglich abends 8 Uhr

Große Spezialitäten-u. Theater-Vorstellung.

Sonntags v. 11 b. 2 Uhr **Matinee.**

Vorzeiger dieses hat freien Eintritt!

Sachsenhof. 4102

Gente Sonntag

Großer Tanz

Gute Musik. — Neueste Tänze. — Kaffee wird aufgebracht. Freundschaft ladet ein E. Pascholt.

Zerbster Bierhalle

Gente sowie jeden Sonntag, von nachmitt. 3 Uhr an

Oeffentlicher Tanz.

Zu regem Besuch ladet ein 4102 H. Hildebrand.

Burg Burg Grand Salon

Gente Sonntag

TANZ.

Freundschaft ladet ein 4112 Emanuel Katurbe.

Luisenpark. 4101

Sonntag den 27. Oktober:

Konzert u. Gesellschaftsb. Ball.

Aufführung eines **Blumen-Reigens**

ausgeführt von 72 jungen Mädchen von Mitgliedern des Mieter-Bau- und Sparvereins Magdeburg. Entree 15 Pf. — Familien können Kaffee kochen.

Klostergraben Kruppstraße 9

Restaurant und Café.

Jeden Sonntag **Freikonzert.**

Angenehmer Familien-Aufenthalt. Vereinszimmer noch einige Tage frei.

Jeden Sonnabend **Preis-Stat.**

Freundschaft ladet ein Otto Dögel.

Burg. Hohenzollernpark. 3533

Sonntag:

Tanz.

Es ladet ergebenst ein Otto Masuhr.

Gesellschaftshaus zur Krone. 4110

Moldenstraße 43/45.

Gente Sonntag: **Tanz.**

Ergebenst ladet ein Aug. Kämpf u. Frau. Vereinszimmer ist noch einige Tage frei.

Fürstenhof-Lichtspiele 4108

Quedlinburg, Hölle 11.

Neuestes u. größtes Theater am Platz.

Täglich Vorführung nur erstklassiger Lichtbilder, es wird in jeder Beziehung nur das Beste und Beste geboten.

Heute großes Weltstadt-Programm!

Programme gratis an der Kasse. Anfang täglich 8 1/2 Uhr abends. Sonntags ab 3 Uhr nachmittags: Dauervorstellung. Um gütigen Zuspruch bittet Die Direktion.

Burg Burg „Goldene Kugel“ 4396

Sonntag nachmittags 6 Uhr: **Großer Preis-Stat.**

Freud. ladet ein Carl Bayes.

Friedrichslust

Gente Sonntag, von nachmittags 3 1/2 Uhr an

Gr. Gesellschafts-Ball

Ergebenst ladet ein 4106 Albert Naumann.

Achtung! Diesdorf

Gasthof zum weissen Ross

Gente Sonntag, nachmittags von 5 Uhr an 4109

Oeffentlicher Tanz.

Freundschaft ladet ein K. Hölte.

Bil.-Klub Karambolage, Burg

Spiel-Abende

Montags und Sonnabends.

Mitglieder-Aufnahme jeder Zeit.

Vereinsstat:

Casinh. „zur Krone“ Burg, Markt Str. 31

Zuhaber Rich. Grabenkau

Thalia - Buckau.

Gente Sonntag, von nachmittags 3 Uhr an

Gr. öffentlicher Tanz.

Ergebenst ladet ein 4104 J. Westphal.

Turnerschaft Magdeburg (M.-L.)

Am Sonnabend den 2. November d. J., abends 8 1/2 Uhr, im „Luisenpark“, Spielgartenstraße Nr. 10:

Großer Konzertabend

(Instrumental- und Vokal-Konzert, Aufführungen von Turnern und Turnern der Abteilungen.)

Mitwirkende: Das durch Künstler bedeutend verstärkte Orchester des Herrn A. Kilian und das Doppelquartett des Magdeburger Arbeiter-Sängerkorps. Solisten: Fräulein Ernst (Soprano), Herr Georg Göffel (Bariton). Am Klavier: Herr Kapellmeister Willi Reising.

Preis des Programms 30 Pf. Kinder über 12 Jahre haben in Begleitung der Eltern freien Zutritt; Kindern unter 12 Jahren kann der Zutritt nicht gestattet werden. 4594

Germ. Weber Halberstädter 4116

Restaurations

Jeden Mittwoch ff. frische Wurst

Jeden Morgen Pökelfleisch.

Burg 4396

Sonntag

TANZ

Konzerthaus Zentralhalle Schützengarten Stad Magdeburg

Gehrock-Anzüge 4588

Grad-u. Smoking-Anzüge

Verleihinstitut

Möbes, Tischlerbrücke 29, 1. Ety.

Kinder-Glückwünsche

zu Geburtstagen, Hochzeitsstagen, Weihnachten, Neujahr usw., Preis 15 Pfg., empfiehlt

Buchhandl. Volksstimme

Stephanshallen

Dir. Rich. Frohcz. — Abends 8 Uhr 4100

Varieté-Vorstellung.

Streng bezantes Programm für Familien-Publikum

Vorzeiger dieser Annonce hat außer Sonntag und Sonntag freien Eintritt.

Lichtschauhaus Panorama.

Nur hier der Bombenschlager

Glückspilze

hochkomische Ausstattungsposse in 2 Akten mit großem Ballett.

Zu den Hauptpartien die berühmten Humoristen Gebrauer Wolf die Liebhaber der Hamburger

Außerdem das Eliteprogramm u. a.

Das Kloster bei Sandomir

Drama in 3 Akten nach Grillparzer.

Bill als Sieger

köstliche Humoreske und das übrige Allerbeste. Anfang 8 Uhr.

Staffurt Union-Theater Lichtspielhaus.

Täglich ununterbrochen

Vorstellung 4130

Nur erstklassige Programme!

Tonbild- und Union-Theater

Schönebeck Salzer Str. 3 Bahnhofstr. Die Perle des neuen Schlager-Programms

Herzensgold

runderb. Dreifakter, gespielt von den berühmten Koppenhagener Künstlern.

Spannend! Ueberräut. Handl. Glaslure Photographie.

Außerdem der übrige prächtvolle Teil in Humor, Natur 4115 und Biffenshaft.

Es ladet freundlichst ein **Gotthold Künzel.**

Union-Theater - Hohepforte-Theater

Neue Neustadt 4152 Alte Neustadt

Von heute bis Montag:

Der Sturz des Lebens

Drama in 2 Akten aus den ersten Gesellschaftskreisen. Ferner 2 spannende Dramen sowie das reichhaltige andre Programm

Kammer-Licht-Spiele

Heute Sonnabend:
Programmwechsel

Neu!
Das Herz am rechten Fleck

Neu!
Fern von der Heimat

Neu!
Die Königin des Bades

Neu!
Piefke als Stationsvorsteher

Ferner: Das weitere amüsante Programm.

Künstler-Kapelle
Cl. Kerschbaum.

Erholung
Gute Bekant- und Gellert-
häuser Straße 4101
Münchener Arbeiterklub.
Jeden Sonntag
Großer Preis-Stat.
Ehlers, Weinberg 56.

Wilhelmstal
Leipziger Straße 18.
Jeden Sonntag
Gesellschaftsbill
bei Herrn Erhardt.
Es ladet ein
AB. Claus.

Metropol-Theater Budau.
Von 26. bis 28. Oktober
— 2 Schlager in einem Programm. —

Rätsel des Herzens
Kriminalromanische Novelle von Fritz Bernhardt.

Endlich entlarvt
Spannendes Drama aus dem Leben.

Als Einlagen: 2 Detektiv-Schlager
und das übrige Programm von toller Geschicklichkeit.
Zu diesem herrlichen Spielplan ladet ganz besonders ein
Rudolf Zichler.

Nur 2 Gastspiele

der berühmten Nacht-Tänzerin
Mlle. Adorée

Villany!

Kulturhistorische Tanzformen aus ältester Zeit!
Phantasie-Tänze aus der Neuzeit!

- a) Apis-Tanz
- b) Bienen-Tanz
- c) Sklaven-Tanz
- d) Tanzspiel mit Bändern.

Bekanntlich wurde die Tänzerin Mlle. Villany am 18. November 1911 in München am Lustspielhaus bei ihrem dritten Auftreten verhaftet. — Die Münchner Künstlerschaft erließ nun folgenden Protest:

München, den 20. November 1911.

Die Unterzeichneten legen aufs energischste Verwahrung ein gegen das Vorgehen der Münchner Polizei, die eine vor geladenem Publikum abgehaltene Tanz-Vorstellung von Adorée Villany am Samstag, den 18. d. M., im Münchner Lustspielhaus unterbrochen hat und durch untergeordnete Polizei-Organen die Dame von der Bühne weg zur Polizeiwache schaffen ließ.

Sie erklären, daß es eine direkte Schädigung für sie ist, wenn ihnen die Polizei die Gelegenheit entzieht, solchen Vorstellungen beizuwohnen und eine menschliche Figur mit so hervorragend schönen Bewegungen zu sehen, zu beobachten und zu studieren. Sie halten derartige Darbietungen aber auch erzieherisch für kunstfreundliche Laien, denen durch solche Vorübungen eine Würdigung der Schönheit des menschlichen Körpers gelehrt wird.

Sie haben in den Bewegungen und Tänzen der Adorée Villany nicht eine einzige laizide Geste gesehen, so daß von einer sinnlichen Beeinflussung nicht im geringsten die Rede sein kann. Die Tänzerin hat alle mit demselben Genuß erfüllt, wie eine lebendig gewordene griechische Statue. Die Schönheit dieser Statue aber hat die Polizei zur Sache zitiert.

Dagegen und gegen die ganze Art des polizeilichen Vorgehens er-

heben einstimmig Protest die Unterzeichneten.

Zu der großen Zahl der Unterzeichner lesen wir u. a. diese Namen: Professor C. G. Barth, Professor Karl Becker-Gundahl, Professor Fritz Behn, Arnold de Vongh, Professor J. Bühlmann, Dr. G. von Cube, Bildhauer Ludwig Daño, Professor Jens Diemer, Professor Jul. Diez, Professor Robert Engels, Karl Ettinger, C. Fritz Faber, Georg Geißler, Theodor Grach, Professor Hermann Gröber, Professor Hugo von Habermann, Hans Heider, Professor Adolf Hengeler, Professor Ludwig Herterich, Dr. G. Hirth, Rich. Kaiser, Professor Fritz Aug. von Kaulbach, Professor Albert von Keller, Eugen Kirchner, Professor Heinrich Knirr, Rob. Knöbel, Max Knischel, Dr. Langheinrich, Redakteur der „Jugend“, Professor W. L. Schmann, Paul Suterich, Professor Guido von Masset, Professor Georg Rappert, Professor Hans von Peterzen, Richard Pitsch, Gg. Düren, Karl Reiser, Paul Rieth, Paul Roloff, Hermann Roth, Professor Leo Samberger, Hans Schwengler, Bildhauer, Dr. Richard Szegay, Prof. Edmund Steppes, Dr. Ludwig Streit, Professor Fritz Strobenz, Walter Thor, Professor Hermann Urban.

Se. königliche Hoheit der Prinzregent von Bayern hat daraufhin die Bilder von Mlle. Villany zu sehen gewünscht.

Die Sachverständigen-Gutachten aus dem Prozeß Adorée Villany:

Akademie-Direktor Fritz August von Kaulbach:

Die Darbietungen der Tänzerin Villany waren durchaus künstlerisch und bildigten in keiner Weise laszivem oder andern Zwecken. Ich hatte die Empfindung, hier vor einer wirklich reinen künstlerischen Sache zu stehen; denn alles, was sie getan hat, ob sie den Schalter vorher oder nachher enthüllte, hing mit der ganzen Darbietung so eng zusammen, daß ein holländischer Bediente nicht aufpassen konnte. Diese Darbietung war eine rein künstlerische und ästhetische, meine Frau hat sie angesehen und eine ganze Reihe sehr vornehmer Damen ebenso, die alle dasselbe antworten würden. Bei den Tänzen der Villany ist das höhere künstlerische Interesse im Sinne des Gesetzes vorhanden. Ich hätte es begrüßt, wenn die geplante Sondervorstellung nur für Damen wirklich zustande gekommen wäre.

Akademie-Professor Albert von Keller:

Die Tänze der Villany sind für Künstler und Laien sehr lehrreich; ich habe allen Damen meines Bekanntschaftskreises den Besuch der Vorstellungen empfohlen.

Professor Dr. Hans von Peterzen:

Ich wäre glücklich, wenn eine Zeit käme, in der solche Darbietungen auch dem großen Publikum vorgeführt werden dürften. Ein solcher allgemeiner Kulturfortschritt würde ein Segen für die Allgemeinheit sein. Der Moral schadet es nicht, wenn auch Nichtkünstler ein Gefühl für die Schönheit des menschlichen Körpers haben. Es konnte da niemand auf die Idee des Nackten kommen. Es war das Nackte vollständig verschwunden.

Präsident der Sezession Hugo von Habermann:

Ich kann nur wiederholen, was die Herren bisher gesagt haben. Es herrscht eine kolossale Begeisterung in Szene selbst und in der ganzen Künstlerschaft. Der Künstler muss Propaganda dafür machen, dass bei den Gebildeten das Verständnis für die Natur und die Schönheit des menschlichen Körpers gefördert wird.

Dr. Max Halbe:

Ich beizügige Ihnen nach bestem Wissen und Gewissen, daß ich von der Vorstellung der Fräulein Adorée Villany einen hohen künstlerischen Genuß, und zwar eines rein künstlerischen Genuß gehabt habe. Ihre Tänze wirkten, fernab der glibberigen Lüsternheit, wie als Bild, als Anschauung, kurz, als Kunst, ohne Befreiung des sinnlichen Willens. Ich glaube, dass jeder, der der Vorstellung mit reinen Augen und Sinnen, ohne die Absicht von Schickel, biswomit, das Theater mit dem Gefühl der Erhebung vor dem göttlichsten der Schöpferwerke, vor der Schönheit des Menschen, und mit Dank vor dessen Schöpfer verlassen hat.

50 Karten bereits erhältlich.

Achtung!
Fürstehof-Theater
Dr. Müller-Lipat, Einig. Präses.
2 gr. Vorstell.
4 u. 8 Uhr.
In betb. Vorst. d. große Progr. Schaut! Schaut!

Die große Revue
Magdeburg, was sagst du?
Ausstattungsst. m. Gej. u. Tanz.
2925 Mitwirkende:
Mad. Zarini, Kanonenkönigin
m. ihrer jugbl. Assistent. Laa Lo.
Jyvette Gilbert.
Geistvoller Musikst. —
Schnittdrucker Mosely. —
Glücksfinder-Duo.
Ringkampf-Konkurrenz!
u. das weitere Revue-Progr.
Wer sich u. seiner Familie einige
vergünstigte Stunden bereiten will,
der geht z. Fürstehof-Theater.
Mont. 8.20 Uhr. Vorzugst. gilt.

ZENTRALTHEATER

Letzter Sonntag:
2 gr. Vorstellungen
3 1/2 Uhr kleine Preise

Robledillo
Böhme
Chinesen
Asanas
Walden

Kaiser-Panorama
134 Breiteweg 134, 1 (Gde Dreieckstraße). 4118
Ausgest. v. 27. Okt. bis 2. Nov.
Neue Reise an die paradiesische Riviera.
Griechenland, Korfu, Athen, Patras. 4116

WEISSE-WAND

Schlager-Programm!
Sehenswert! Sensationell!
3
zwei- u. dreiaktige Dramen.
1. Wenn das Herz spricht.
2. Das Auge des Toten.
3. Zwei Verirrte. . . .

Kanarienhähne
u. -weibchen
billig zu verkaufen.
M. Künzmann
Langer Weg 56.

Entlaufen ein Boxer.
Wiederbringer erhält gute Belohnung.
A. Rose, Breiteweg 264.

Dankfagung.
Zurückgelehrt vom Grabe unsers
teuern Entschlafenen, sagen wir
auf diesem Wege für die vielen
Beweise herzlicher Teilnahme und
Krankenspenden besten Dank. Dank
auch dem Arbeiter-Schwimm- und
Ruderklub Fernerleben, dem
Deutschen Metallarbeiterverband
Magdeburg und dem Sozialdemo-
kratischen Verein, Ortsgruppe
Budau. Besonderen Dank Herrn
Dr. Kramer für die trostreichen
Worte am Grabe unsers Unver-
gesslichen. 2575
Budau, den 25. Oktober.
Die trauernde Witwe
Minna Wehner nebst Kindern.

Dankfagung.
Allen lieben Verwandten, Freun-
den und Bekannten, welche den
Sarg unsers lieben Entschlafenen
so reich mit Blumen schmückten
und ihm das letzte Geleit gaben,
sagen wir hiermit unsern herz-
lichsten Dank. 2911

Wwe. Dorothee Loth u. Kinder.
Zurückgelehrt vom Grabe unsrer
teuern Entschlafenen 2573
Minna Lüdtk
sagen wir allen denen, die den
Sarg so reich mit Blumen
schmückten und ihr das letzte Ge-
leit zur Ruhe gaben, unsern herz-
lichsten Dank. Dank Herrn Pastor
Fischer für die trostreichen Worte
am Sarge.
Magdeburg-B., 24. Oktober.
Bermann Lüdtk
nebst Kindern.

ZIRKUS-Theater
Heute Sonntag, abends 8 Uhr
sonntags Montag und Dienstag
abends 8 1/2 Uhr
Große Volksvorstellungen
zu ganz kleinen Preisen.
Gastspiel des Herrn
Heinrich Neeb von dem
Frevling-Place-Theater, Newyork

Faust
Tragödie in 6 Akten von Goethe
Heute nachmittag 4 Uhr
Erwachsene zahlen auf allen
Plätzen 40 J (Sogen 75 J). Kinder
zahlen auf allen Plätzen 20 J

Nick Carter
Detektiv-Komödie in 5 Akten
von P. Nieschel.
Vorzugsbilletts gültig.

Walhalla-Theater
Heute Sonntag
Konzert, Kinematograph
und **BALL**
Anfang 4 Uhr. 4159

— Feensaal —
Konzert und
Varieté-Vorstellung
Anfang 4 Uhr.

Am Freitag, normittags
1/10 Uhr, entschließ nach
langem, schwerem Leiden
meine liebe Frau, unsere
gute Mutter, Großmutter,
Schwester und Tante

Marie Schubert
geb. Gehler 2914
im 61. Lebensjahre. 2914
Die trauernden Hinterbliebenen
August Schubert
nebst Angehörigen.

Todes-Anzeige.
Am Freitag den 25. d. M.
entschließ sanft nach kurzem
Krankenslager im 70. Lebens-
jahr mein innigstgeliebter
Mann, unser guter Vater,
Schwieger- und Großvater,
der Borgellanfschleifer

Hermann Schoepe
Um hilfes Beileid bitten
Die trauernden
Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am
Dienstag den 29. November,
vormittags 1/10 Uhr, auf
dem Budauer Friedhof statt.

Sozialdem. Verein Magdeburg.
Nachruf.
Freitag den 25. Oktober
starb unser Mitglied, der
Jubilare
Hermann Schoepe
im Alter von 69 Jahren.
Seine seinem Andenken!
Die Beerdigung findet am
Dienstag, vormitt. 9 1/2 Uhr,
vor der Leichenhalle des
Budauer Friedhofs aus statt.
Der Vorstand.

mittags, hat wie bisher bis 2 Uhr nachmittags, beschäftigt werden dürfen.

In Kontoren dürfen Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter an Sonn- und Festtagen überhaupt nicht mehr beschäftigt werden. Ausgenommen sind nur die mit Schifffahrt verbundenen Expeditionsbetriebe und die Kontore, die zu einer offenen Verkaufsstelle gehören.

Unentgeltliche Seefischkurse.

Die auf Veranlassung des Magistrats im vorigen Jahre eingerichteten Seefischkurse sollen in diesem Jahre fortgesetzt werden. Mit dem Wiederbeginn der Kurse, die in den städtischen Schulküchen Sebanring 1 und Leipziger Straße 46 sowie ev. auch wieder in der Küche des Hausfrauenvereins Neuer Weg Nr. 1/2 stattfinden werden, soll am Freitag den 15. November begonnen werden.

Jeder einzelne Kursus wird mit einem Vortrag über billige und kostengünstige Seefische und deren Bedeutung als Volksernährungsmittel eingeleitet, dem sich eine Belehrung über die Beschaffenheit, den Einkauf und die verschiedenen Zubereitungsarten der Fische anschließen wird.

Um die erworbenen Kenntnisse zu befestigen, werden Kochbücher für das Paar (je ein Kochbuch und ein Bilderbuch) an Ort und Stelle verabfolgt werden. Die Verabfolgung der Bücher erfolgt nur paarweise. Die Kochkurse sind unentgeltlich. Die Teilnahme ist Angehörigen aller Stände gestattet.

Anmeldungen zu den Kochkursen nimmt der Magistrat an folgenden Stellen entgegen: Altes Rathaus (Zimmer 2), ferner in den städtischen Verwaltungsstellen, also Budau, Cracau, Fernerleben, Neustadt, Rothensee, Salze und Subenburg.

Arztlicher Sonntagsdienst.

Jeder Arzt besucht auch Sonntags Kranke. Wenn aber der zuerst gewünschte Arzt oder sein Vertreter nicht zu erreichen ist, stehen am morgigen Sonntag von 12 Uhr mittags bis 12 Uhr nachts folgende Ärzte zur Verfügung:

- Altstadt bis Königstraße (ausschließlich): Dr. Krug, Breiter Weg 73/74, Telephon 3979.
Neue Neustadt und Alte Neustadt bis Königstraße (einschließlich): Sanitätsrat Dr. Seifeldt, Hohepfortstraße 51a, Telephon 3296.
Wilhelmstadt: Dr. Goldberg, Gr. Dicksdorfer Straße 25, Telephon 4926.
Subenburg: Dr. Mohr, Halberstädter Straße 118a, Telephon 3473.

Flugblattverbreitung in Magdeburg. Die Budauer Genossen werden ersucht, sich zahlreich an der Flugblattverbreitung in Magdeburg-Süd zu beteiligen, da in Budau selbst keine Verbreitung stattfindet.

Sozialdemokratischer Verein. Am 24. d. M. kamen die Frauen der Alten Neustadt zu einer Bezirksversammlung zusammen, die in der „Arone“ tagte und sich eines sehr guten Besuchs erfreute.

Zur Wahl der Vertrauensmänner für die Angestellten-Versicherung. Bei der Wahl der Vertrauensmänner für die Angestellten-Versicherung am 5. und 6. November 1912 haben sich die versicherten Angestellten durch Vorzeigen der Bescheinigungskarte über ihre Wahlberechtigung auszuweisen.

Zur Fleischsteuerung. Die gemischte Steuerungskommission hat in ihrer gestrigen Sitzung beschlossen, mit der Einfuhr von ausländischem Fleisch sofort zu beginnen. Es soll zunächst dänisches Rindfleisch bezogen werden.

Zur Lohnbewegung der Frieseurhilfen. Von den Schachmachern im Innungslokal wird mit Vorliebe auf die Unerschämtheit und Unerfüllbarkeit der Gehilfenforderungen hingewiesen. Um einer weiteren Dementlichkeit die Möglichkeit zu geben, die Verwirklichung dieses Hinweises zu prüfen, sei im folgenden kurz der sachliche Inhalt der Gehilfenforderungen wiedergegeben.

Kann jemand mit gutem Gewissen die Behauptung aufstellen, daß alle diese Forderungen unverschämte sind? Es wird nicht viele Arbeiterkategorien geben, welche noch um die Erfüllung ähnlicher beschwerender Wünsche zu kämpfen haben, die nunmehr, als ob man in eine lange Fahrstrecke zurückliegende Zeit hineingerückt würde.

Völkerrühmliche Vorlesung in der Aula der Augustaschule, Dismannstraße 5. Am Mittwoch den 30. d. M., Punkt 8 1/2 Uhr abends, wird Herr Rektor Leinung einen Vortrag über „Freiheit Friedlich von der Dred“ halten.

Uebertragbare Krankheiten. In der Woche vom 20. bis 26. Oktober gelangen in Magdeburg zur amtlichen Kenntnis: 28 Erkrankungs- und 4 Todesfälle an Diphtherie. An Lungen- und Kehlkopfentzündung starben vier Personen.

Ladenbrand. Am Sonnabend vormittags gegen 6 1/2 Uhr wurde die Feuerwehre durch den Meister Breiter Weg 71/72 nach Breiter Weg 127 gerufen. Im Laden Ecke Breiter Weg und Schrotdorfer Straße, dem Kaufmann Paul Draewer gehörend, war ein Feuer entstanden.

Ein geriebener Schwindler hatte sich am Freitag vor dem Magdeburger Schöffengericht zu verantworten. Der Arbeiter Otto Lorenz hier, im Juli, geb. 1892, trieb sich im Lande umher, arbeitete nur gelegentlich und hielt weit lieber Ausschau, wo er Leute pressen könnte.

Ein Geriebener Schwindler hatte sich am Freitag vor dem Magdeburger Schöffengericht zu verantworten. Der Arbeiter Otto Lorenz hier, im Juli, geb. 1892, trieb sich im Lande umher, arbeitete nur gelegentlich und hielt weit lieber Ausschau, wo er Leute pressen könnte.

Gestohlen wurden vom Hufe des Grundstücks Kaiserstraße Nr. 100 ein zweirädriger eisenfarbig gestrichener Handwagen mit der Bezeichnung „Carl Krumm“; vor dem Hause Alter Markt Nr. 20 ein Fahrrad „Licht“ (Fabriknummer 187962) mit schwarzem Rahmen, schwarzen Felgen, Freilauf mit Klüppelbremse und nach oben gebogener Lenkstange.

Dangenehmigkeiten. In der zweiten Hälfte des Oktobers sind von der städtischen Polizeiverwaltung 72 Dangenehmigkeiten erteilt worden. An größeren Bauten befinden sich acht Bordenwohnhäuser darunter.

Unterbringung. Der Buchhalter Max Agmann, am 8. Februar 1894 in Meitze geboren, der bei einem hiesigen Spediteur in Stellung war, hatte am 24. d. M. den Austritt erhalten.

Ein frommer Schwindler. In verschiedenen Städten ist ein Betrüger aufgetreten, der sich Monteur Schlickmann, Günther, Schlosser Arnholt und Degener genannt hat. Er gibt an, Mitglied einer außerordentlichen Gemeinschaft zu sein und läßt sich Darlehen in Höhe von 6 bis 10 Mark geben.

Konzerte, Theater, Sport etc.

Sinfonie-Konzert. Kapellmeister Albert Mattausch veranstaltet am Mittwoch den 30. Oktober in den „National-Festhallen“ mit dem städtischen Orchester ein großes Konzert, das dem Leiter der Magdeburger Volksingakademie Gelegenheit bietet, sich als Vertreter der reinen Kammermusik vorzustellen.

Stadttheater. Spielplan vom 27. Oktober bis 3. November. Sonntag nachmittag 3 Uhr (vollständliche Vorstellung zu kleinen Preisen): Die Anna-Kiese; abends 7 Uhr: Siegfried.

Wilhelm-Theater. Wochenplan. Sonntag nachmittag: Die Marine-Gustl; abends: Die schöne Helena.

Zentral-Theater. Der phänomenale Drahtkünstler Robledo, Albert Höhle und die Chinesen treten heute zum letzten Male an einem Sonntage im Zentral-Theater auf.

Fürstehof-Theater. Ab heute Sonnabend gelangt im Fürstehof-Theater ein großes Ausstattungsstück mit Gesang und Tanz zur Aufführung, und zwar „Schaut! Schaut! die große Kanne, Magdeburg, was jagte du?“

Letzte Nachrichten.

Die Teuerung vor dem Landtag.

Bb. Berlin, 26. Oktober. (Eig. Draht. d. „Volksk.“) Im Abgeordnetenhaus wurde heute die Debatte über die Fleischnot fortgesetzt. Da Regierung und bürgerliche Parteien sich einig sind, hatten es Konserver und Zentrum nicht für nötig erachtet, noch anwesend zu sein.

Die Fleischer streiken weiter.

Düsseldorf, 26. Oktober. Nachdem hier verschiedene städtische Fleischverkäufe abgehalten worden sind, haben die Metzgermeister beschlossen, von jetzt an das von der Stadt angekaufte ausländische Fleisch nicht mehr zu verkaufen.

Das bairische Kriegsrecht.

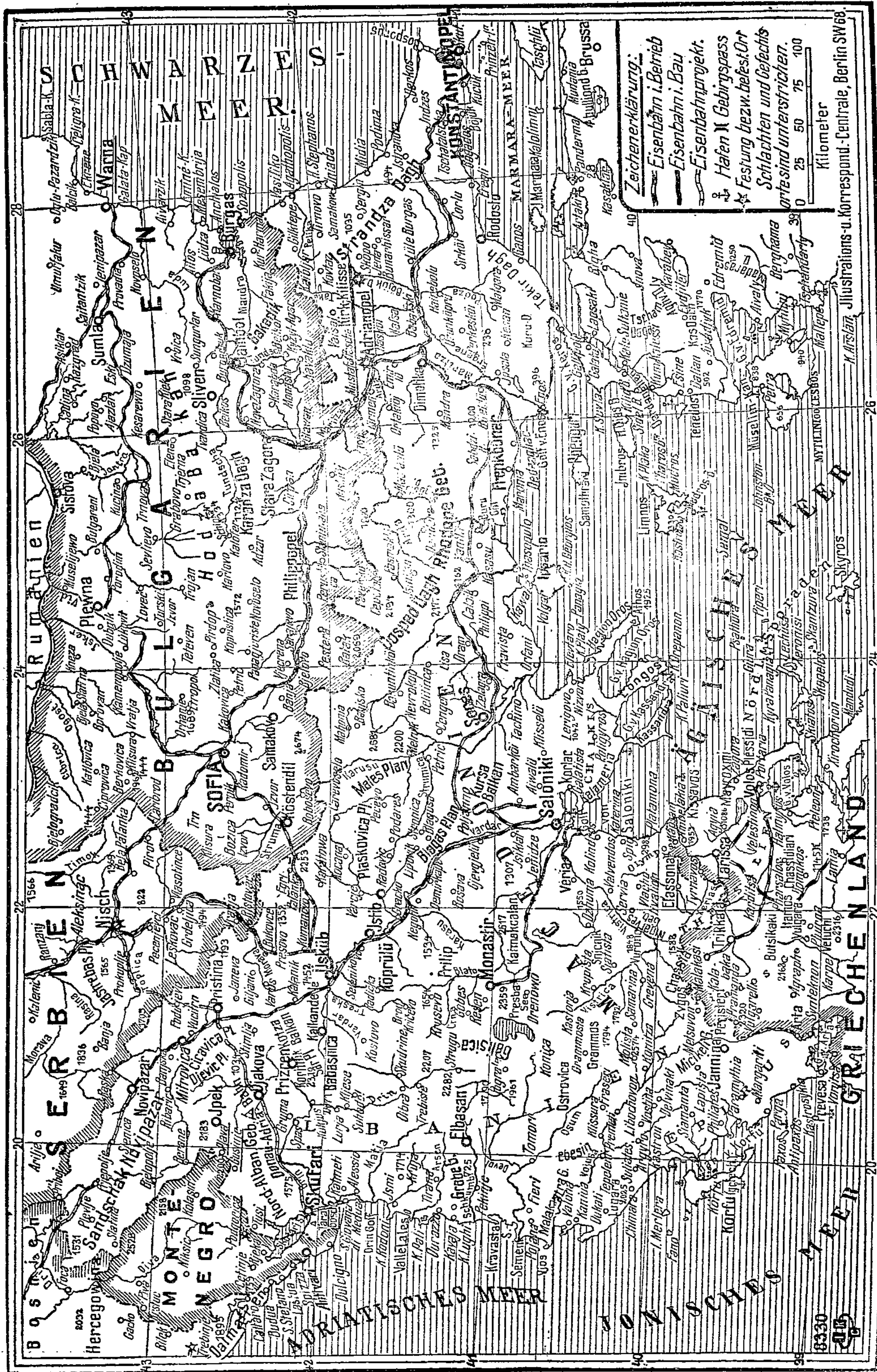
Bb. München, 26. Oktober. (Eigener Drahtbericht der „Volksstimme“.) Das bairische Gesetz für den Kriegszustand wurde bereits vom Ausschuss des Landtags beraten. Die Sozialdemokraten haben durch ihr entschiedenes Auftreten erreicht, daß alle politischen Paragraphen gestrichen wurden.

Sd. Dresden, 26. Oktober. In der Sitzung der zweiten Deputation der sächsischen Zweiten Kammer für das Warenhaus-Steuergesetz wurde die Warenhaus-Umsatzsteuer mit 11 gegen 7 Stimmen abgelehnt.

Wettervorhersage.

Sonntag, 27. Oktob: Trübes, kühles Wetter mit Neigung zu Niederschlägen.

Generalkarte zum Kriegsschauplatz.



Ausschneiden, aufkleben und aufbewahren!

Lipsia-

Dauerwäsche

ist anerkannt die beste Dauerwäsche der Welt!

Von eingetroffen:

Poröse Vorhemden verstärkte Kragen.

Kein Gummi! Kein Abblättern! Kein Durchschwitzen!

Durch die lange Haltbarkeit, durch einfaches Selbstabwaschen ist jederzeit saubere, elegante Wäsche zur Stelle.

100 Mark Wertpro Jahr!

Stets vorrätig: Alle Kragenformen, Kronprinzen-Manschettenknöpfe, Dauerstrawatten, abwuschbare Spielfarten.

Lipsia-Dauerwäsche-Spezialhaus

Magdeburg, Nimmelreichstr. 12

Inh.: Fritz Imhoff. 4280

Magdeburger Strumpfwaren-Fabrik
Huldreich Schmidt
Breiteweg 68
Fernsprecher 3697.
Strumpfwaren, Trikotagen
Strickgarne nur bewährte Qualitäten. —
Regulär gestricke
Knabenanzüge

Hof- und Garten-Brunnen
werden geböhrt und geschächelt sowie sämtliche Reparaturen ausgeführt.
Otto Weißkopf, Buckau
Wanzleben Straße 13.

Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe meines sehr umfangreichen Lagers in 4016

Herren-, Knaben- und Kinder-Anzügen, Ulstern, Paletots

bietet eine außergewöhnlich günstige Gelegenheit zur Beschaffung des Winterbedarfs. Die Preise sind bis zur Hälfte herabgesetzt.

Theodor Kraft

Halberstädter Strasse 37, Haltestelle Westendstraße.
Selbst der Weg aus Magdeburg lohnt!

Permanente Ausstellung

in



Nähmaschinen
Waschmaschinen
Wäscherollen
Wringmaschinen

Bequeme Teilzahlungen. Preisliste frei u. umsonst.



Breiteweg 264.

Möbel auf Kredit

Für nur 10 Mark Anzahlung 1 Bettstelle 1 Matratze 1 Keilkissen 1 Kleiderschrank 1 Tisch 2 Stühle Wöchentliche Rate 1 Mark	Für nur 15 Mark Anzahlung 1 Bettstelle 1 Matratze 1 Keilkissen 1 Kleiderschrank 1 Tisch 1 Spiegel 4 Stühle 1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchensühle	Für nur 25 Mark Anzahlung 2 Bettstellen 2 Matratzen 1 Sofa 1 Tisch 1 Kleiderschrank 4 Stühle 1 Spiegelschrank 1 Spiegel 1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchensühle	Für nur 40 Mark Anzahlung 2 Bettstellen 2 Matratzen 1 Waschtisch 1 Kleiderschrank 1 Sofa, 1 Sofafisch 1 Verkle, 6 Stühle 1 Pfeilerschrank 1 Spiegel 1 Küchenschrank 1 Küchentisch 2 Küchensühle
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Komplette Schlafzimmer, Wohnzimmer, Salon, bunte Küchen in verschiedenen Preislagen.

Ulster u. Paletots
für Herren, modern, ein- und zweireihige Sachen, schid verarbeitet, Anzahlung 8, 10, 12 und 15 Mk.

Anzüge

aus haltbaren Stoffen, ein- und zweireihig, in modernen hellen und dunkeln Farben, Anzahlung 8, 10, 12 und 15 Mk.

Damen-Konfektion
wie: Mäntel, Kostüme, Paletots, Röcke, in schwarz u. farbig, nur moderne Sachen, Anzahlung 4, 6, 8, 10 und 12 Mk.

Kleiderstoffe, Teppiche, Gardinen, Portieren, Tischdecken, Steppdecken, Bettzeuge, Betten, Uhren, Schuhwaren, Kinderwagen sowie Pelzstolas

Wöchentliche Abzahlung von 1 Mark an.

Nachweisbar größtes Möbel- u. Waren-Kredithaus 1. Ranges am Platze

S. Osswald

Waren-Kredit-Geschäft
Magdeburg, Alte Ulrichstr. 14.

Kredit auch nach außerhalb.

Alle Kunden und Beamte Kredit ohne Anzahlung.

Sonntags von 11 bis 1 Uhr geöffnet!

Auf Wunsch Teilzahlung gestattet

Zahn-Praxis Richard Sass

Telephon 4403 Breiteweg 56 Telephon 4403

Bitte genau auf Firma und Schild zu achten.

Zahneliehen, fast schmerzlos, 1 Mark

für nervöse und ängstliche Personen besonders zu empfehlen.

Künstliche Zähne, mit und ohne Gummipfatten, kunstvolle Kronen, Brücken, Stützähne jeder Art, zu bekannten billigen Konkurrenzpreisen.

Zahlreiche Anerkennungen.

Geöffnet von 9 bis 7 Uhr; Sonntags von 9 bis 1 Uhr.

Krankenkassen

Wirkliche Vertrauens-Artikel

beim Einkauf sind

Inlette und Bettfedern

Der lebhafteste Umsatz, den ich in diesen Artikeln erzielen mein Prinzip, nur wirklich gute Qualitäten zu verkaufen, und die verhältnismäßig geringen Geschäftskosten sind der beste Beweis, daß ich

wirklich gute Ware billig verkaufe.

Von garantiert federdichten, echt roten Qualitäten sind stets Inlette, doppeltgenäht, fertig am Lager und können Betten stets sofort gefüllt werden.

Bettfedern garantiert doppelt gereinigt und haarfrei.

Ferner empfehle ich bei bekannter großer Auswahl: Stoffe für Leibwäsche und Bettwäsche.

Fertige Leibwäsche, Bettwäsche, Tischwäsche zu außerordentlich billigen Preisen.

Gardinen, Stores, Nebergardinen, Teppiche, Tischdecken, Chaiselonguedecken, Sofaplüsche, Steppdecken, Bettdecken

bei großer Auswahl zu stets billigsten Preisen.

Neuste Damen-Konfektion

Kinder-Jackets, Roben-Beleinen

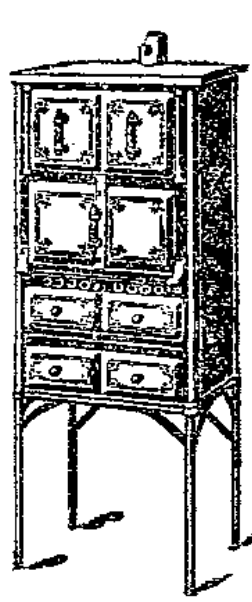
Stoffe für Herren-Anzüge u. Paletots

Cheviots, Reste und Manschetten für Knaben-Anzüge.

Neuste Kostümstoffe schwarze und farbige Kleiderstoffe bei großer Auswahl sehr billig.

U. Rarger

8 Gr. Marktstr. 8, Ecke Jakobstr. 46.



Doppelwandige Grubeherde

ganz aus Stahlblech gearbeitet, mit Seiten- und Oberhitze sowie verbesserter Feuerung, staub- und rauchfrei, innen und außen emailliert.

Feuerung billiger als eine andere Feuerung.

Geeignet zum Kochen, Braten, Backen, Heizen.

Feinste Referenzen

Magdeburger Sparherdfabrik

J. C. Fessel

Lüneburger Straße Nr. 39

Persil

für Berufswäsche

(Wichtig-lesen!)

Das selbsttätige Waschmittel.

Koch- und Konditor-Anzüge, Operationskittel, Metzgerschürzen und sonstige

stark schmutzende Wäsche, deren Reinigung schwer und mühsam ist, wäscht Persil spielend leicht, rasch und gründlich und verleiht ihnen frischen Geruch.

Erprobt u. gelobt!

Nur in Originalpaketen, niemals lose. HENKEL & CO., DÜSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der beliebtesten

Henkel's Bleich-Soda

? Sie wollen bald heiraten ?

So ist es doch altbekannt, daß Sie das große Etagen-Möbel-Ausstattungs-Magazin von

Ernst Geißler, Magdeburg, Breiteweg 124

mit seiner I., II., III. u. IV. Etage, da die Firma seit 21 Jahren besteht, vorher beständig. Auf Wunsch bequeme Zahlungsweise, Kredit auch nach außerhalb. Transport 10 Stunden im Umkreis franko per Kiste, bei ganzer Aussteuer. Gekaufte Möbel können freiliegen bis zum Gebrauch. Hauptprinzip: Gr. Umsatz, klein. Nutzen.

Metall-u. Fabrikarbeiter

welche sich einen guten Nebenverdienst durch den Verkauf des besten existierenden Hände-Reinigungsmittels „Radikal“, welches in keiner Fabrik oder Werkstatt fehlen dürfte, schaffen wollen, wenden sich sofort an **E. K. Thieme, Altenburg (S.-A.), Jungferngasse.**

Pelzstolas

in großer Auswahl, sehr günstige Gelegenheit, sofort billig zu verkaufen. Blumenthalstraße 2, r. 1 Et.



Urbin

besten Schuhputz



Fabrik: Urban & Lemm, Charlottenburg. — Vertreter: Ernst Böringer, Fürstenufer 12. — Fernruf 5025.

Weit unter regulärem Preis!

Ich hatte Gelegenheit, große Posten
moderne

Prima Elsässer Kostümstoffe

ganz außergewöhnlich billig zu erstehen,
die ich zu ebenfalls hervorragend billigen
Preisen hiermit zum Verkauf stelle ::

Selten günstige Gelegenheit

Große Posten
Normal-Wäsche
sehr vorteilhaft!

1. Etage:

Normalwäsche

Herren-Hemden	3.50 bis 1.85	1.50	1.25
Herren-Jacken	2.75 bis 1.65	1.25	0.95
Herren-Beinkleider	4.00 bis 1.85	1.40	1.05
Damen-Hemden	4.10 bis 2.10	1.70	1.45
Damen-Jacken	2.50 bis 1.70	1.25	0.95
Damen-Beinkleider	3.00 bis 2.70	1.75	1.35
Damen-Untertailen	1.90 bis 1.50	1.05	0.95
Knaben-Trikots mit Kammel	2.00 bis 1.25	0.95	0.75
Kinder-Reformhosen	Man Dürfel 3.90 bis 2.00	1.60	1.25

Sehr preiswert!

Wollwaren

Herren-Westen	7.50 bis 3.00	1.70
Herren-Walkjacken	3.60 bis 2.50	1.20
Damen-Westen	große Auswahl, sehr billig! ::	
Herren- und Kinder-Sweater	in großer Auswahl	
Knaben- und Mädchen-Mützen	aparte Reinheiten, zu billigen Preisen	
Wollene Tücher und Echarpes	neue Muster u. Farben, Neulandw.	

Für den Winterbedarf!

Altenburger Wolle
in nur guten Qualitäten

Strickgarne in nur Prima Qualitäten
Reine Kammgarne alle Farben
½ Bfd. 1.70 1.40 1.25 1.05

billigst!

Ein Posten
Kostüm-Stoffe

tuchartiges Gewebe in
schönen Mittelfarben

Meter

Verkaufswert Mk. 1.65

95 Pf.

Ein Posten graue
Kostüm-Stoffe

schmal und breit gestreift,
gute Strapazierware, für Küche
vorzugsweise geeignet

Meter

Verkaufswert Mk. 2.00

1 50

Ein Posten
Kostüm-Stoffe

in englischem Geschmack, schöne,
moderne Farben - Zusammen-
stellungen, ca. 130 cm breit

Meter

Verkaufswert Mk. 2.75

1 75

Ein Posten reinwollene
:: Kammgarn-Stoffe ::

schwere Qualitäten, in modern.
Tönen, fein genoppte Dessins

Meter

Verkaufswert Mk. 2.75

2 10

Ein Posten 140 cm breite
Kostüm-Stoffe

in grauen und braunen Tönen,
englischem Geschmack, extra
schwere Qualitäten

Meter

Verkaufswert Mk. 4.00

2 75

Ein Posten 130 cm breite
Kostüm-Stoffe

aparte Farbenzusammenstellung,
solide Qualitäten, für elegante
Kostüme

Meter

Verkaufswert Mk. 4.50

3 30

Siegfried Cohn

Weberer-Waren - Magdeburg - 58. Breitenweg 58

fall vor allem festgelegt werden, daß die jetzigen Kaufleute nicht...
Wahl zur Reichstagswahl...
Gegen die „Vollfürsorge“ macht zur Abwechslung einmal...
Wasserstände...
Kleine Chronik...
Selbstmord wegen schlechter Behandlung...
Bergmannslos...
Dreier Kinder erstift...
Der fliegere Brindejone auf der Fahrt Paris-Berlin...
Bereits-Kalender...
Aus der Gewerkschaftsbewegung...
Hartstein kommt!

Wahl zur Reichstagswahl...
Gegen die „Vollfürsorge“ macht zur Abwechslung einmal...
Wasserstände...
Kleine Chronik...
Selbstmord wegen schlechter Behandlung...
Bergmannslos...
Dreier Kinder erstift...
Der fliegere Brindejone auf der Fahrt Paris-Berlin...
Bereits-Kalender...
Aus der Gewerkschaftsbewegung...
Hartstein kommt!

Wasserstände...
Kleine Chronik...
Selbstmord wegen schlechter Behandlung...
Bergmannslos...
Dreier Kinder erstift...
Der fliegere Brindejone auf der Fahrt Paris-Berlin...
Bereits-Kalender...
Aus der Gewerkschaftsbewegung...
Hartstein kommt!

Der nationale Richter...
Bergmannslos...
Dreier Kinder erstift...
Der fliegere Brindejone auf der Fahrt Paris-Berlin...
Bereits-Kalender...
Aus der Gewerkschaftsbewegung...
Hartstein kommt!

Der fliegere Brindejone auf der Fahrt Paris-Berlin...
Bereits-Kalender...
Aus der Gewerkschaftsbewegung...
Hartstein kommt!

Aus der Gewerkschaftsbewegung...
Hartstein kommt!

Hartstein kommt!

Hartstein kommt!

Hartstein kommt!

Hartstein kommt!

Wasserstände.

+ bedeutet über, - unter Null.			
Sfer, Eger und Molbau.			
Ort	23. Okt.	24. Okt.	25. Okt.
Gunglinslau	+ 0,09	+ 0,40	0,00
Kauz	+ 0,02	+ 0,03	0,00
Budweis	+ 0,10	+ 0,10	0,00
Prag	-	-	-
Innsbruck und Saale.			
Ort	24. Okt.	25. Okt.	26. Okt.
Strasbourg	+ 1,20	+ 1,20	0,00
Wiesentals Untp.	+ 0,10	+ 0,06	0,04
Zrotha	+ 1,82	+ 1,58	0,04
Alstedten	+ 1,09	+ 1,07	0,02
Beruburg	+ 0,80	+ 0,68	0,14
Kalbe Deurpegel	+ 1,56	+ 1,52	0,04
Kalbe Unterpegel	+ 0,38	+ 0,30	0,08
Schöngem.	+ 0,48	+ 0,37	0,11
Mulde.			
Ort	24. Okt.	25. Okt.	26. Okt.
Waldau	+ 0,23	+ 0,26	0,03
Eibe.			
Ort	23. Okt.	24. Okt.	25. Okt.
Waldau	- 0,51	- 0,40	0,00
Waldau	- 0,03	+ 0,08	0,00
Waldau	- 0,60	+ 0,56	0,04
Waldau	+ 0,22	+ 0,29	0,00
Waldau	+ 0,48	+ 0,54	0,00
Waldau	- 1,00	- 1,06	0,05
Waldau	+ 1,02	+ 1,06	0,00
Waldau	+ 2,04	+ 2,05	0,00
Waldau	+ 1,35	+ 1,36	0,00
Waldau	+ 1,45	+ 1,48	0,00
Waldau	+ 1,42	+ 1,44	0,00
Waldau	+ 1,20	+ 1,20	0,00
Waldau	+ 1,88	+ 1,90	0,00
Waldau	+ 1,41	+ 1,44	0,00
Waldau	+ 0,92	+ 0,91	0,01
Waldau	+ 0,80	+ 0,79	0,01
Waldau	+ 0,92	+ 0,91	0,01
Waldau	+ 0,92	+ 0,91	0,01

„Imperator“
das deutsche Schiff übertrifft alle anderen
„Unsere Marine“
die 2 Pfg. Cigarette
übertrifft alle anderen
Ihre Macht liegt in der Qualität
Georg A. Jasmatzi Akt.-Ges. Dresden
Größte deutsche Cigarettenfabrik

Hartstein kommt!

Hartstein kommt!

Hartstein kommt!

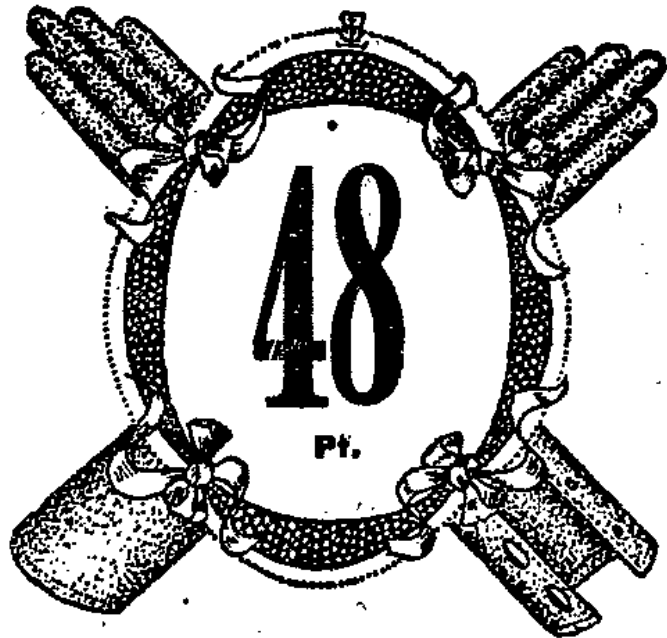
Lange & Münzer

Breiteweg 51, 51a, 52

Trikot-Damenhandschuhe

farbig und schwarz, mit hellem Seiden-Imitationsfutter

Paar



Prima Trikot-Damenhandschuhe

farbig u. schwarz, Marke Spezial mit Seidenfutter

Paar

Damenhandschuhe

Wildleder-Imitation, farbig

Paar



Nur soweit Vorrat!

Möbel-Geschäft
von
Ad. Karkowsky
8788 Tischlermeister
Neper Weg 21, dicht am
bringt fein reichhalt. Möbel-
lager in empfehl. Erinnerung.
Für Brautpaare
besonders zu empfehlen:
Sehr schön eich. Herren- u.
Wohnzimmer — prachtvoll
geschn. nußb. Einrichtungen.
Moderne Schlafzimmer
in allen Holzarten u. Breiten.
Große Auswahl in
mod. Küchen
in billigster Preisstellung sowie
einz. Möbel u. Polsterwaren.

Wir empfehlen gute
Kanarienzuchtstämme
von 5 bis 9 Mark.
Zuchtweibchen 90 Pf.
— Vorfänger 8 bis 12 Mark. —
Zwergpapageien
Eigerinken — Wandfinken
Reisfinken und Aflriden.

Fütterische u. Futtermittel
zum Füttern der Vögel im Winter.
Sämtliche Sorten 9915
Henningsche Käfige und
Bedarfsartikel.
la. Sommerribsaat 3tr. 21 Pf.
5 Pf. 1.15 Pf. sowie alle andern
Fütterartikel.

Vögel- u. Vogelfutter-Versandhaus
Römer & Ziegenfuß
Jakobstraße 33.

Kaufe 4111
Kanarienhähne
und -weibchen.
Bezahle für Hähne
laut im Gefang. 3.75
bis 5.00 Mark.
4111
Jos. Tischler, Annstr. 25.

Ein **Militärstiefel**
neue und getragene, passend für
Formen und Fußst. billig.
Sudenburg, Lamsdorfer Weg 15.

Volständig. Wirtschaffen
nußb., birken u. tiefen Trumeaus.
Blüschmians, eleg. Schlafzimmer,
moderne Küchen billig. 2817
Chr. Hesse, nur Neper Weg 18

Kanarienhähne
kaufe jeden Vorken und
zahle 3.50 Mark., bessere
Sänger nach Gefang.
weibchen zu höchsten
Preise. 4360
L. Dannehl, Wielandstr. 41.
— Elektrische Str. 4 und 8. —

Teppiche
in sämtlichen Farben, darunter
zurückgekehrt mit kleinen Web-
fehlern, fast für die Hälfte,
schon von 9 Mark an. 4215
Jakobstraße 17, 1. Et.

Zu wirkl. billigen Preisen
offertiere einige **Blüschmians**
gebiegene
für nur 4 45, 53, 60, 70, 75
Gardenschränke m. Stange
u. Schubert von 38 bis 55 Mark
Trumeaus . . . 30 bis 60 Mark
Büfette . . . 110 bis 165 Mark
Blüschmians . . . 45 bis 70 Mark
Schreibtische 35, 60, 105 Mark
Kleiderschränke . . . 24 bis 55 Mark
Vertikals . . . 35 bis 75 Mark
Wandregale . . . 18 bis 24 Mark
Hohrregale . . . 3 1/2 bis 7 Mark
Sofatische . . . 9 bis 24 Mark
Speisestische . . . 10 bis 24 Mark
Großer Posten 2926

engl. Bettstellen
mit Prima Matrasen
unter Garantie
für nur 38, 45, 55 und 60 Mark
Schlafzimmer Mk. 185, 225 etc.
Größte Aus-
wahl schäufster
zu enorm billigen Preisen.
Transport frei.

J. Rosenberg
8 Katharinenstraße 8.

Kartoffeln!
Offertiere Prima Magnum bonum
und Industrie von Sandboden.
Zuater in hoch. Qualität billigst.
1916
Rörnack
20 Dorothienstraße 20.

auf Kredit!
Liefen wir an jedermann 4087
Herren- u. Knaben-Anzüge
Ulster :: Paletots
Damen-Garderobe
als:
Kostüme, Paletots, Jacketts,
Röcke
nur Neuhetten
Manufakturwaren, Teppiche, Pelzstoffs
Möbel, Betten,
Polsterwaren
Magdeburger Möbel-Waren-Kredithaus
G. m. b. H., vormals
Hermann Siebau
Breiteweg 127, 1.

Sämtliche Wurst- und Rohfleischwaren
in nur la. Qualität, ferner Schmorbraten
und Gauerbraten sowie Knobländer,
Käse, tägl. frisch und stets warm, empfehlst
Gustav Heutlings Rohschlachtere
mit elektrischem Betrieb 4245
Sudenburg, Halberstädter Straße 91. — Fernsprecher 5549.

Zahnarzt Goldmann, Magdeburg-Buckau
Sprechstunden 8 bis 1 und 2 bis 7 Uhr
— Sonntags nur 8 bis 10 Uhr

1 nußb. Kleiderschr. 55.—
1 nußb. Vertikal . 60.—
1 nußb. Pfeilerschr. 25.—
1 nußb. Spiegel . 15.—
4 nußb. Wälzenst. 20.—
1 nußb. Sofatisch . 8.—
2 Bettstell. m. Matr. a 30.—
1 Küchenschrank . 18.—
1 Küchentisch . 10.—
2 Küchensühle . 6.—
1 Sofa . . . 45.—
zu ver-
kaufen Schopenstr. 1, H. 1 Iks.
Die Sachen sind sehr wenig
gebraucht und noch wie neu.

10000 Kanarienhähne
und -weibchen kaufe
ich heute bis Mont-
tag, 28. Oktober,
im Restaurant Fr. Bubke,
Nachtweide 20 a. 4801
Zahle den höchsten Preis hier.
F. H. Oehlert.

Plüschsofa 45 Mark, zurück-
gekehrt, 1 kl. Sofa u. 2 Fauteuils
65 Mark, Trumeauspiegel 28 Mark.
Breiteweg 6, 1. 4118

**Bettfedern-
Reinigungsanstalt**
mit elektr. Betrieb
Spezial-
Betten
Abteilung
**Friedrich
Bortfeldt**
Magdeburg A.N.
Agnetenstr.-Ecke
Neu aufgenommen:
**Metall-Bettstellen
Matratzen.**

Ulster
und elegante
**Winter-
Paletots**
a Stück 12 Mark,
3 Auswahlen, verkauft
Max Eckstein
Königsplatz 5
(Ecke Böblichshoffstr.)

Georgenplatz 12 H. möbliert.
Zimmer, Küche 9 Mark, zu verm.

Zieh. 29. u. 30. Oktbr. 1912
**Südpolar-
Geldlotterie**
200 000 Lose 7770 Gewinne
im Betrage von Mark
200 000
Gewinnplan:
60 000 Mk.
30 000 Mk.
20 000 Mk.
10 000 Mk.
4044 usw. usw.
Lose a 3 Mk. (Porto u. Liste
a 1 Mk. extra)
Rösliner a 1 Mark
Zieh. 7. Nov. 11 Lose 10 Mk.
Haupt-
gewinn **15 000 Mk.**
Berlin-Wien Lose
a 1 Mk.
Zieh. 7. Nov. 11 Lose 10 Mk.
Haupt-
gewinn **20 000 Mk.**
Quedlinburger Lose
a 50 Pf.
Zieh. 23. Nov. 11 Lose 5 Mk.
Magdeburger Lose
a 1 M. Zieh. 7. Nov. 11 L. 10 M.
enthaltend
je 1 Los der
5 obigen Lotterien für
7.40 Mk. inkl. Liste und
Porto. Nachnahme 20 Pf.
mehr, empl. u. versendet
Bd. Nitzke
Lose-Vertrieb
Magdeburg, Markt Nr. 18

Achtung!
Sprechapparate, Schallplatten,
Erstklasse, Reparaturen
bekommen Sie am billigsten in der Schall-
platten-Zentrale Apfelstraße 6.
Preise sowie Grattisgeschenke
von außen sichtbar. — Teilzahlung gestattet.
Friedrich Borghardt, Apfelstraße 6.

Grand-Leihhaus von E. Knibbe
jetzt 4099
Schmidtstr. 8, 1 Str.
Gustav Schulze
gepr. Geilgeh. u. Waffleur
Hohepfortstr. 64 (Ecke Endelstr.)
Sorgfältigste Behandlung der
Krankentassenmitglieder. 4286

**Dr. Thompson's
Seifenpulver**
(Schutzmarke Schwan)
spart Arbeit, Zeit, Geld.
Paket 15-Pfennig

Zähne 2 Mark an
4089 Auf Wunsch Teilzahlung pro Woche 1 Mark.
Absolut schonendste Behandlung. Plomben von 1 Mark an.
Alex Friedländers Zahn-Atelier, Breiteweg 103, v.
vis-à-vis dem Zentraltheater, Ecke Kaiser-Wilhelm-Platz.

Fabrik-Niederlage:
Robert Freye
M.-Buckau
Schönebecker Straße Nr. 94a
Bel Abnahme von
500 Stück:
3-Pfennig-Zigarette
pro Milie 20 Mk.
2-Pfennig-Zigarette
pro Milie 14 Mk.
Tabakarbeiter-Genossenschaft
E. G. m. b. H.
— Stuttgart. —

Ohne Anzahlung

Möbel auf Kredit!

Für 10 Mk. Anzahlung:

- 1 Bettstelle
- 1 Matratze
- 1 Kleiderbügel
- 1 Tisch
- 2 Stühle
- Wöchentliche Abzahlung 1 Mark.

Für 15 Mk. Anzahlung:

- 1 Bettstelle
- 1 Matratze
- 1 Kleiderbügel
- 1 Tisch
- 4 Stühle
- 1 Küchenschrank
- 1 Küchentisch
- 2 Küchensühle

Für 25 Mark Anzahlung:

- 2 Bettstellen
- 2 Matratzen
- 1 elegantes Sofa
- 1 Tisch
- 4 Stühle
- 1 Kleiderbügel
- Wöchentliche Abzahlung 2,50 Mark.
- 1 Spiegelschrank
- 1 Spiegel
- 1 Küchenschrank
- 1 Küchentisch
- 1 Küchenschrank
- 2 Küchensühle

Komplette Wohnungs-Einrichtungen in jeder Preislage.

Kompl. Schlafstimmer. Moderne Küchen. Einzelne Möbelstücke bei kleiner Anzahlung.

Anzüge :: Ulster :: Paletots

4178 ein- und zweifach, sowie

Dam.-Mäntel, Kostüme, Kostümröcke

schwarz u. farbig, Glatz l. Maß, feine Fasson, in großer Auswahl bei kleiner Anzahlung.

Manufakturwaren — Gardinen.

Teppiche, Kinder- u. Sportwagen.

Antiqu. Möbel- u. Waren-Kreditbank am Platze

Gegründet 1872 Gegründet 1872

A. Friedländer

Magdeburg, Breiteweg 118, 1.

Sonntags geöffnet von 11 bis 1 Uhr.

an alte Kunden!

Hochmoderne Ulster u. Winter-Paletots von 11,50 Mk. an. — Zum Aussuchen! — M. Grimmig Junkerplatz Junkerplatz

Aufsichtsposten empfiehlt Buchhdlg. Volkstimme.

4119 - Tafeln -	
Feuerzeuge	Mark 0.50
Feuerzeuge	0.60
Feuerzeuge	0.70
Feuerzeuge	0.90
Feuerzeuge	1.00

Katharinenstraße 11.

Wiederverkäufer hohen Rabatt.



Brüssel 1910: Höchster Preis.

Vertrauenssache ist der Kauf einer Nähmaschine

Vertrauenssache ist die Reparatur einer Nähmaschine

Man wende sich daher nur an uns, wenn die Maschine beschädigt oder reparaturbedürftig ist, kaufe auch Nadeln, Teile, Öl nur von uns

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Magdeburg Breiteweg 174 Jakobstrasse 41

Halberstadt, Hoher Weg 25
Burg, Schartauer Strasse 37
Quedlinburg, Bockstrasse 12
Stassfurt, Schulzenplatz 2

Neuhaldensleben, Magdeburger Strasse 39
Wernigerode, Breite Strasse 42
Thale, Joachimstrasse
Oschersleben a. B., Magdeburger Strasse 5

Reparaturen prompt und billig.

4087

Wagen ohne Firma!



In diesem 64 Seiten starken Büchlein schildert Wilhelm Pieper mit schlichten, herzlichen Worten Wert und Wesen der Sozialdemokratie. Kein Parteigenosse, keine Genossin sollte verjähren, sich diese inhaltreiche Schrift anzuschaffen. In wenigen Wochen wurden ca. 30000 Exemplare in ganz Deutschland verkauft.

Preis 25 Pfennig.

Buchhandlung Volkstimme, Magdeburg, Große Münzstr. 3.

Franz Wolff

Telephon 4508 G. m. b. H. Telephon 4608
Färberei, chemische Reinigung, Dampf-Waschanstalt

Wilhelmstadt

H. Vaternacht
Uhrmacher
Gr. Diedericher Str. 218
Ecke Annastraße 4093

Refertigt gut und preiswert
Uhren, Gold- u. Silberwaren

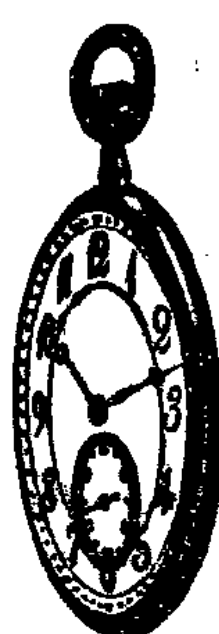
Optische Artikel
Eigene Reparaturwerkstatt.

Warten Sie bitte genau auf Name und Hausnummer.

Refrere gute saubere Betten und Bettstücke
Bil. z. verl. Blumenthalstr. 2, 1 r.

Die Bestellungen

welche ich aus allen Teilen des Deutschen Reichs, ferner aus Holland Oesterreich Belgien Norwegen Griechenland Bulgarien Serbien und Afrika erhielt, ebenso die Anerkennungsschreiben, welche ich unaufgefordert erhalten habe, beweisen mir meine Leistungsfähigkeit und Billigkeit in



- Taschenuhren
- Wand- u. Weckeruhren
- Küchenuhren
- Kochgeschuhren
- Haus- oder Diebuhren
- Ketten
- Kolliers
- Ringen
- Armbändern
- Medaillons etc.

ferner: Tafelaufsätze, Taschentaschen, Feuerzeuge, Mund- und Handharmonika. Von jetzt an bin ich in der Lage den geehrten Käufern durch meinen Laden und große Schaufenster

Katharinenstraße 11

besser als bisher von meiner Preiswürdigkeit zu überzeugen. Fabriken, welche Jubiläums-Uhren benötigen, sowie Uhrmacher, Händler, Wiederverkäufer, Vereine etc. verlangen meine Engros-Preisliste. Für Tischler, Möbelhandlungen und sonstige Interessenten liefere ich auch Werke ohne Gehälter zu Engros-Preisen.

H. Krell

Uhren en gros und -Export, verbunden mit Einzelverkauf am Platze
Dreiengeltstraße 4 Katharinenstraße 11, pt.
Telephon 4545. Vom 1. April 1913 auch 1. u. 2. Glg.

ZINKE & JUNG

Magdeburg-Neustadt, Lübecker Str. 120
zwischen Nikolaiplatz u. Hospitalstrasse.
— Telephon 2947. —
Geschäftshaus für kompl. Wohnungseinrichtungen sowie einzelne Möbel. 4090
Eigne Tischlerei u. Polsterwerkstatt.
Ausführung von Dekorationen jeder Art.
Kulante Zahlungsbedingungen.



Kostenlose Augen-Untersuchung
zwecks Anpassen von Augengläsern in besonderem, mit den neuesten wissenschaftlichen Apparaten ausgestatteten Zimmer.

Nikolaus Schnetz, Breiteweg 12.
Spezial-Institut für Augengläser. — 40jährige Praxis.
Lieferant vieler Krankenkassen. Reparaturen billig.

Arbeiter-Bekleidung



Jeden Beruf.
G. Gehse, Magdeburg, Johannistadtstraße 14.
Neustadt — Fermersleben — Schönebeck, Markt 8.

Die Macht der Gewohnheit

ist es nicht allein, sondern die Gewohnheit, daß die verehrten Damen stets zu außergewöhnlich billigen Preisen das Neueste, was die Mode bringt, im Roten Schloß bekommen, vermehrt täglich meinen Kundenkreis. Habe soeben elegante Ulster, Paletots, Plüschmäntel, schwarze Tuchmäntel, Kostüme, Kleiderfächer — zu bedeutend ermäßigten Preisen — herzubekommen.

Mäntelhaus Rotes Schloß

Breiteweg- u. Große Münzstraße-Ecke, Eingang Große Münzstraße.